



NITOR Feinsteinzeugreiniger

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 23.02.2007

Seite 2 von 7

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser abspülen.

nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (10 min.) abspülen, Verband mit steriler Gaze anlegen; Facharzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Mundhöhle mit Wasser ausspülen, sofort Arzt aufsuchen, kein Erbrechen herbeiführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: keine

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: keine

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: nicht erforderlich

Zusätzliche Hinweise:

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung tragen, ungeschützte Personen fernhalten

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: keine besonderen Maßnahmen erforderlich



NITOR Feinsteinzeugreiniger

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 23.02.2007

Seite 3 von 7

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen

Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich

Lagerklasse VCI: 12 (Nichtbrennbare Flüssigkeiten)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine

Bestimmte Verwendungen:

Stark alkalischer Spezialreiniger für alle harten, feinrauen und mikroporösen Oberflächen.

GISCODE: GU 70

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) entfallen

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort entfernen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: nicht erforderlich

Augenschutz: Schutzbrille (EN 166)

Handschutz: Chemikalienschutzhandschuhe

Handschuhmaterial: Naturlatex, Polychloropren oder Nitril, Kategorie III nach EN 374

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,1 mm

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,7 mm.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: flüssig

Farbe: gelblich

Geruch: produktspezifisch



NITOR Feinsteinzeugreiniger

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 23.02.2007

Seite 4 von 7

Sicherheitsrelevante Daten

	<u>Wert/Bereich/Einheit/Methode</u>
Siedepunkt/-bereich:	n.b.
Flammpunkt:	n.a.
Entzündlichkeit:	nicht entzündlich
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht brennbar
Explosionsgefahr:	n.z.
Dampfdruck:	n.b.
Dichte:	ca. 1,05 g/cm ³
Wasserlöslichkeit/Mischbarkeit:	vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser:	n.b.
Viskosität:	n.b.
pH-Wert (Konzentrat):	ca. 13

n.z. nicht zutreffend n.v. nicht verfügbar n.a. nicht anwendbar n.b. nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Keine bekannt

Zu vermeidende Stoffe: Keine bekannt

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bekannt

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen:

Keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Angaben zu den Inhaltsstoffen:

Einstufungsrelevante LD/LC 50 Werte:

Natriumnitilotriacetat	LD 50 oral	3900 mg/kg	Spezies Ratte
Alkylbenzolsulfonat	LD 50 oral	> 3260 mg/kg	Spezies Ratte
1-Aminopropan-2-ol	LD 50 oral	4260 mg/kg	Spezies Ratte
Fettalkoholethoxylat	LD 50 oral	> 200 - <= 2000 mg/kg	Spezies Ratte

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei Kontakt mit Haut oder Schleimhäuten kann es zu Reizungen kommen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise: Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Das Produkt unterliegt dem Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln.



NITOR Feinsteinzeugreiniger

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 23.02.2007

Seite 5 von 7

Ökotoxizität

Fettalkoholethoxylat

Fischtoxizität:

LC50 > 1 - <= 10 mg/l (ISO 7346/2)

Bakterientoxizität:

EC0 > 10 - <=100 mg/l (OECD 209)

Alkylbenzolsulfonat

Fischtoxizität:

Cyprinus carpio / LC50 (96h): 1-10 mg/l

Daphnientoxizität:

Daphnia magna / EC50 (48h): 1-10 mg/l

Algentoxizität:

Scenedesmus subspicatus EC50 (72h) / 10-100 mg/l

Trinatriumnitilotriacetat

Fischtoxizität:

Leuciscus idus / LC50 (96 h): > 500 mg/l

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) > 100 mg/l

Wasserpflanzen:

Algen / EC50 (72 h): > 100 mg/l

Aminopropan-2-ol

Fischtoxizität:

Leuciscus idus / LC₅₀ (96h): > 220 ≤ 460 mg/l

Aquatische Invertebraten:

Daphnia magna / EC₅₀ (48h): 108,8 mg/l

Wasserpflanzen:

Scenedesmus subspicatus / EC₅₀ (72h): 23 mg/l

Mobilität

keine Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Bioakkumulationspotential

keine Daten vorhanden

Ergebnis der Ermittlung der PTB-Eigenschaften

keine Daten vorhanden

Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Angaben gelten für die Komponente mit dem höchsten toxikologischen Risiko.



NITOR Feinsteinzeugreiniger

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 23.02.2007

Seite 6 von 7

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
20 01 29 Reinigungsmittel

Verpackungen: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse:	--	Gefahrnummer:	--
UN-Nummer:	--	Klassifizierungscode:	--
Bezeichnung:	--		

Verpackung

Verpackungsgruppe:	--	Gefahrzettel:	--
--------------------	----	---------------	----

Zusätzliche Hinweise: kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produktes: Xi - Reizend

Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung

enthält: 1-Amino-2-Propanol

R-Sätze:	R 36/38:	Reizt die Augen und die Haut
S-Sätze:	S 2:	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
	S 24/25:	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
	S 26:	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
	S 28:	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser
	S 46:	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

EU-Vorschriften:

Das Produkt erfüllt die Kriterien, die in der Detergenzienverordnung 648/2004 festgelegt sind.

Sicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.



NITOR Feinsteinzeugreiniger

Druckdatum: 03.07.2007

überarbeitet: 23.02.2007

Seite 7 von 7

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 - wassergefährdend (Mischungs-WGK nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

Quellen: Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

R-Sätze der Inhaltsstoffe unter Abschnitt 2:

- R 21: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut
- R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R 34: Verursacht Verätzungen
- R 36: Reizt die Augen
- R 38: Reizt die Haut
- R 41: Gefahr ernster Augenschäden

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Punkt 7: Handhabung und Lagerung

Punkt 8: Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Punkt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Punkt 12: Angaben zur Ökologie

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktentwicklung

Ansprechpartner: Fr. Tiemann, Fr. Klumpe